

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach

Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84

E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

45. Jahrgang

Freitag, 11. Januar 2019

Nummer 1/2

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Mitteilungen

Zweckverband Wasserversorgung „Oberes Trienztal“ Wirtschaftsplan 2019

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis hat mit Verfügung vom 12.12.2018 die Gesetzmäßigkeit des Feststellungsbeschlusses zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 bestätigt. Gemäß § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 81 Abs.3 der Gemeindeordnung wird der Wirtschaftsplan in der Zeit vom 14.01.2019 bis einschließlich 22.01.2019 im Rathaus Limbach, Zimmer 23, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Nachstehend wird der Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt gemacht: Die Verbandsversammlung hat am 28.11.2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird im Erfolgsplan in den Einnahmen und Ausgaben auf je 264.100 €, im Vermögensplan auf je 260.100 € festgesetzt.

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 50.000 € festgesetzt.

Limbach, den 11.01.2019

Thorsten Weber, Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten

Einladung zur ordentliche Mitgliederversammlung 2018 des Fördervereins der Schule am Schlossplatz e.V.

Am **Donnerstag, den 17. Januar 2019 um 19.00 Uhr** findet im Gasthaus „Zur alten Scheune“ in Limbach-Krumbach eine ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schule am Schlossplatz statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstands, des Schriftführers und des Kassierers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verwendung des Geldes
8. Verschiedenes

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Mitglieder des Fördervereins der Schule am Schlossplatz und alle Freunde unserer Schule recht herzlich ein. Förderverein der Schule am Schlossplatz e.V.

Birgit Thompson, 1. Vorstand

Sonstiges

Natura 2000-Managementplan für Fauna-Flora-Habitat Gebiet „Elzbachtal und Odenwald Neckargerach“

Öffentliche Auslegung des Planentwurfs vom 14.1. - 15.2.2019

Das Fauna-Flora-Habitat (FFH) - Gebiet „Elzbachtal und Odenwald Neckargerach“ ist Bestandteil des europaweiten Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird für dieses Gebiet ein Managementplan (MaP) erstellt. Ende Oktober 2018 wurde der Entwurf des MaP in einem Gremium aus Interessenvertretern der Gemeinden, der Verbände und der Behörden vorgestellt und diskutiert. Der Entwurf liegt nun vom 14. Januar bis zum 15. Februar 2019 zur Einsicht öffentlich aus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Kommunen und Interessenvertreter werden gebeten, Vorschläge oder Anregungen in Form einer Stellungnahme abzugeben. Die Stellungnahmen sind unter Angabe des Namens und Anschrift des Absenders bis spätestens 1. März 2019 unter dem Betreff „6521-311 Managementplan“ an das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege, 76247 Karlsruhe oder per E-Mail an: natura2000@rpk.bwl.de zu übersenden. Später eingesandte Stellungnahmen können nicht berücksichtigt werden. Aus der Stellungnahme sollte hervorgehen, auf welche Flächen im FFH- Gebiet sie sich bezieht. Dazu reicht die Angabe der Flurstücknummer und des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt aus.

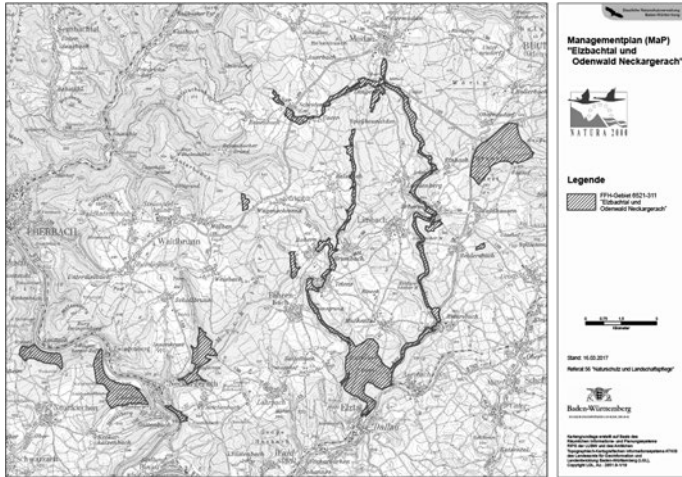
Das aus zwölf Teilgebieten bestehende walddreiche Natura 2000-Gebiet erstreckt sich über zehn Gemarkungen im Neckar-Odenwald-Kreis. Kernbereiche sind die Naturschutzgebiete „Roberner See“, „Zwerrenberg“, „Schwanne-Wald“ und „Margaretschlucht“. Charakteristisch für das rund 1660 Hektar große Schutzgebiet sind die umfangreichen Hainsimsen-Buchenwälder, die Lebensräume der Fledermäuse (Großes Mausohr) und besondere an Bäumen lebende Moose (Grünes Besenmoos), in Felsspalten lebenden Farnpflanzen (Europäischer Dünnpfarn) und Hirschkäfer in den Wäldern. Im Offenland sind blumenbunte Magere Flachland-Mähwiesen sowie Lebensstätten von Schmetterlingen wie Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling und Spanische Flagge von Bedeutung. Auenwälder mit Erle, Esche und Weide und Fließgewässer mit flutender Wasservegetation und mit Lebensstätten der Groppe, einer in sauberem Wasser lebenden Fischart, kommen in Wald und Offenland vor. Im MaP werden Lebensräume sowie Tier- und Pflanzenarten von europäischer Bedeutung erfasst. Für jeden dieser Lebensräume und jede FFH-Art im FFH-Gebiet werden Ziele formuliert und Maßnahmen zur Erhaltung der besonderen Lebensräume und ausgewählten Tierarten vorgeschlagen. Die Darstellung erfolgt in einem Textteil sowie auf sieben flächengenaue Karten.

Der Entwurf des MaP steht im Internet zur Einsicht unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung> bereit und liegt zu den ortsüblichen Öffnungszeiten aus:

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis: Renzstr. 7, 4821 Mosbach, Zi. 209 und Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis: Präsident-Wittmann-Straße 9, 74722 Buchen, Verwaltungsgebäude B2, Zimmer 205.

Weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie im Internet unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx> und im Beteiligungsportal unter Natura 2000-Gebiete unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Dialog/Seiten/default.aspx>
Übersichtskarte des FFH-Gebiets



Pressemitteilungen des Landratsamtes

EU und Land fördern Unternehmen im Ländlichen Raum: Förderprogramm „Spitze auf dem Land!“

Neckar-Odenwald-Kreis. Für High-Tech-Firmen im **ländlichen Raum** bieten die EU und das Land Baden-Württemberg das Förderprogramm „Spitze auf dem Land“ an. Zum Zug kommen **innovative Unternehmen bis 100 Mitarbeiter mit der Eigenschaft zum Technologieführer.** Wer Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen plant, kann hierfür einen Zuschuss von bis zu 20 %, höchstens 400.000 Euro erhalten. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

Anträge auf Aufnahme in die Förderrichtlinie können laufend vorgelegt werden. Die Projektauswahl findet halbjährlich im Frühjahr und Herbst statt. Für die nächste Projektauswahl am **28. Februar 2019** können jetzt die Anträge über die Städte und Gemeinden eingereicht werden. Eine nachträgliche Bezuschussung von bereits begonnenen Vorhaben ist nicht möglich. Für Fragen steht Karin Brell vom Landratsamt unter Telefon 06261/84-1385 oder per E-Mail unter karin.brell@neckar-odenwald-kreis.de zur Verfügung.

Ein attraktives Angebot zwischen den Mittelzentren: Neue Regiobuslinien verbinden ab 1. Januar Mosbach-Neckarelz mit Sinsheim sowie Buchen mit Tauberbischofsheim – Chance zum Umstieg für Pendler – Fahrpläne online verfügbar

Neckar-Odenwald-Kreis. Zwei Regiobuslinien bringen ab dem 1. Januar deutliche Verbesserungen im überregionalen öffentlichen Nahverkehr. Denn dann startet die neue Regiobuslinie 899 von Mosbach-Neckarelz über Obrigheim, Aglasterhausen, Helmstadt und Waibstadt nach Sinsheim und zurück. In Sinsheim besteht Anschluss an die S-Bahnlinien S 5 und S 42, in Neckarelz an die S 1, S 2 und S 41. Gleichzeitig verbindet die ebenfalls neue Linie 999 die Stadt Buchen über Walldürn, Höpfingen, Hardheim, Schweinberg und Königheim mit Tauberbischofsheim und zurück. Sie stellt jeweils einen Anschluss an die Bahnverkehre R 83 in Buchen und an die R 82 in Tauberbischofsheim her. Ergänzend wurde unter anderem der Ruftaxi-Verkehr im Raum Buchen, Seckach und Walldürn angepasst. Die Regiobusse werden durch das Verkehrsunternehmen Busverkehr Rhein-Neckar GmbH (BRN) betrieben.

Die Regiobusse verkehren wochentags ab 5.00 Uhr im Stundentakt. Abends und an Wochenenden fahren sie zum Teil im 2-Stunden-Takt. Auf den Regiobuslinien gelten die Tarife des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN). Informationen und Fahrpläne gibt es ab sofort online unter www.bahn.de/rheinneckarbus oder www.vrn.de. Durch die Fahrzeit von jeweils nur rund 45 Minuten bieten

die Buslinien insbesondere für Pendler, aber auch Schülerinnen und Schüler die Chance einer zuverlässigen, stressfreien Beförderung zum Arbeitsplatz und Schulort. Das Land unterstützt die neuen Linien im Rahmen eines Förderprogramms mit einem Gesamtzuschuss in Höhe von circa 3,5 Millionen Euro für den Zeitraum von fünf Jahren. Die betroffenen Landkreise selbst finanzieren die Linien in diesem Zeitraum mit einem Gesamtbetrag in Höhe rund 4,1 Millionen Euro. Nach Ablauf der Förderfrist müssen die Landkreise entscheiden, ob eine Weiterführung der Buslinien erfolgen soll.

Als Anlaufstelle für die Kunden gibt es im Neckar-Odenwald-Kreis weiterhin zwei Kundencenter. Das Kundencenter in Buchen am Wimpinaplatz wurde bereits vom BRN betrieben und steht weiterhin zur Verfügung. Das bisher von der Deutschen Bahn betriebene Kundencenter am Bahnhof Neckarelz wird ab Januar 2019 ebenfalls vom BRN übernommen. Beide Kundencenter schließen eine DB Agentur ein, sodass Fahrgäste dort ebenfalls Fernverkehrstickets kaufen können. Die Center haben wochentags von 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr beziehungsweise 16 Uhr (mit Mittagspause) geöffnet, auch am Samstagvormittag stehen die Mitarbeiter für Ticketkauf und Auskünfte zur Verfügung. Die genauen Öffnungszeiten sind ebenfalls auf der Internetseite von BRN und VRN angegeben. Ab 1. Januar schaltet der BRN zudem für die ersten sechs Wochen nach Einführung der neuen Linien eine kostenlose Kundenhotline. Die Rufnummer ist während der Betriebszeiten besetzt und unter der Nummer 0800 000 8017 erreichbar.

Hintergrund:

Regiobuslinien sind vom Land Baden-Württemberg bezuschusste Buslinien zur Anbindung benachbarter Mittelzentren ohne regelmäßigen Schienenpersonenverkehrsanschluss (SPNV) und zum Lückenschluss im SPNV-Netz zu Ober- und Mittelzentren. Sie orientieren sich an den Landesentwicklungsachsen und bieten den Fahrgästen schnelle Verbindungen in komfortablen, mittelfristig mit WLAN und USB-Steckdosen ausgestatteten Bussen.



Die blauen Busse fahren bald auch in rund 45 Minuten von Mosbach-Neckarelz nach Sinsheim und von Buchen nach Tauberbischofsheim.

Foto: BRN

Der VdK-Kreisverband Neckar-Odenwald informiert: Sozialrechtliche Änderungen ab Januar 2019

Am 1. Januar 2019 treten einige Gesetzesänderungen in Kraft, für die sich der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seit Langem eingesetzt hat, wie die Rückkehr zur Beitragsparität in der gesetzlichen Krankenversicherung, die Sicherung des Rentenniveaus oder auch Verbesserungen bei Mütterrente und Erwerbsminderungsrente. Der VdK verlangt jedoch weitere Verbesserungen für die Betroffenen – beispielsweise die völlige Gleichstellung aller Mütter bei der Mütterrente oder auch die Abschaffung der Abschläge auf Erwerbsminderungsrenten sowie die Anhebung des Rentenniveaus auf mindestens 50 Prozent. Detailinformationen zu den gesetzlichen Neuerungen finden sich unter www.vdk.de/vdk1218 und können ab 17. Dezember im kostenlosen VdK-Videoportal unter www.vdktv.de abgerufen werden.

Fachdienst Landwirtschaft - Neckar-Odenwald-Kreis Schafhalter im Dienstbezirk

Der Fachdienst Landwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises führt gemeinsam mit dem Tierzuchtamt und dem Landesschafzuchtverband eine Veranstaltung für Schafhalter durch. Herr Bernhard Glöckler informiert über Aktuelles aus der Schafzucht. Der Tierarzt

Dr. Wolfgang Luft wird über aktuelle Themen zur Schafgesundheitsreferieren. Die Veranstaltung findet am **15.01.2019 um 20.00 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Reichartshausen** statt. Alle interessierten Schafhalter sind herzlich eingeladen.

Kindern in Not ein vorübergehendes Zuhause geben: Landratsamt sucht dringend Bereitschaftspflegefamilien

Neckar-Odenwald-Kreis. Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis sucht Bereitschaftspflegefamilien, die Kindern in Not ein kurzzeitiges Zuhause geben. Diese bleiben in den Familien bis für sie eine verlässliche Perspektive gefunden wurde. Voraussetzungen sind vor allem Freude am Umgang und Zusammenleben mit Kindern, Toleranz und Achtung gegenüber den leiblichen Eltern, ausreichend Platz sowie Zeit und Geduld. Eine kostenfreie Schulung bereitet auf diese sinnvolle Aufgabe vor. Unverbindliche Informationen erteilt das Landratsamt unter Tel.: 06261/84 2123 oder 06281/5212 2126.

Neuer ElBa Kurs in Buchen

Gönnen Sie sich eine Auszeit mit ihrem Kind!

ElBa- ein Kursangebot für Eltern und Kind im 1. Lebensjahr bietet Erholung und Entspannung vom Alltag mit dem Kind und gibt zugleich den Eltern die Möglichkeit sich intensiv Zeit für sich und ihr Baby zu nehmen. In Block I „Zeit des Erwachens“ ab 4. Woche bis 3 Monate steht die Geborgenheit und körperliche Nähe zum Baby im Vordergrund. Dies geschieht über Berührungen, Schaukeln und Tragen sowie über liebevolle und behutsame Pflege. Die entwicklungsbedingten Themen für die Eltern sind in dieser Anfangsphase z.B. Schrei- und Schlafverhalten des Babys, Ernährung (Stillen) und die kindliche Entwicklung. Der Kurs spricht Ende Oktober –Mitte Dezember 2018 geborene Kinder an und startet am Dienstag, 22. Januar 2019 von 9.30-11.00 Uhr unter der Leitung von Unika Henn. Tel. 06287-1265 im ElBa Raum der DRK Kreisgeschäftsstelle in Buchen. Anmeldungen können direkt bei der Kursleiterin oder in der DRK Kreisgeschäftsstelle, Frau Wiessner, Tel. 06281-5222-18 erfolgen.

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51000 Haushalte in Baden-Württemberg
Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und

zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

Kontakt: Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de
Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, mikrozensus@stala.bwl.de

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Gottesdienste vom 12./13.01.2019

Sonntag, 13.01. – TAUFE DES HERRN

Elztal

Au	08.45	Messfeier
Da	10.15	Wort-Gottes-Feier
Mu	10.15	Wort-Gottes-Feier
Ri	10.15	Messfeier

Limbach

Bals (Sa)	18.30	Messfeier
Lim	08.45	Messfeier
Krum	10.15	Wort-Gottes-Feier
Lim	18.00	Fatima-Rosenkranz
Lau	18.30	Fatima-Rosenkranz

Fahrenbach

Ro (Sa)	18.00	Beichtgelegenheit
Ro (Sa)	18.30	Messfeier
Fa	10.15	Messfeier mit Empfang der Sternsinger – mitgestaltet vom Peru-Kreis

Biblische Geschichten und Menschen der Bibel

Herzliche Einladung zu einem Abend des Bibel-Erlebens!

Diesmal sind wir Gäste auf der Hochzeit zu Kana und erleben mit, wie Jesus sein erstes Zeichen wirkt...

– Mit einem Bibliolog lassen wir die Menschen der Bibel lebendig werden und kommen so den Gefühlen und Gedanken der Menschen von damals auf die Spur.

– Das Wort Gottes ist hochaktuell und hat uns heute noch so viel zu sagen

– Gemeinsam nähern wir uns dem Inhalt der Bibelstelle und tauschen unsere Gedanken aus

– Ausgewählte Lieder und Gebete umrahmen das Thema

Termin: **Mittwoch 16.01.19** 19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr

kath. Gemeindehaus Trienz, Teilnehmerbeitrag: 5,00 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Rhode – bewegtes Herz, Anja Galm, Rainstr. 10, 74864 Fahrenbach-Trienz, Tel.: 06267/ 6396 E-Mail: agalm@rhode-trienz.de

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – jede und jeder kann dabei sein. Versuchen Sie es doch einfach mal und kommen Sie mit dazu.

Vereinsnachrichten

TSG Reisenbach/Mudau startet in Fahrenbach und Reisenbach mit neuen Kursen

„Kurse Rückenfit /Pilates und mehr“, in der Schule in Reisenbach
Montag 21 Jan.um 20.00 Uhr

„Fit bis ins hohe Alter 70 plus“, ebenfalls in der Schule in Reisenbach.
Montag 21.Jan.um 18.15 Uhr

„Rücken bewegen statt schonen,“ im kath. Gem.Haus Hauptstr.52 in Fahrenbach

Mittwoch 23.Jan. um 17.15 Uhr

„Pilates und mehr“ ebenfalls im kath.Gem.Haus in Fahrenbach
Mittwoch 23.Jan um 18.30 Uhr Starten Sie im neuen Jahr mit Schwung

und Spaß unter Übungsleiterin Dorothea Köhler. Kommen Sie einfach vorbei und schnuppern Sie oder kontaktieren Sie mich unter

Tel. 06261/6750 686 /od.015781043449 bitte auf AB sprechen oder EMail dorothea.koehler1951@gmail.com.

Ich freue mich auf bekannte und neue Teilnehmer/innen

Gemeinde Limbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
„eins, zwei, drei im Sauseschritt läuft die Zeit, wir laufen mit“ wusste schon Wilhelm Busch. Mit Beginn des Weihnachtsfestes war auch das Ende des Jahres 2018 eingeläutet und wir konnten eine Woche später das neue Jahr 2019 begrüßen.

Ich darf Ihnen ein gutes, erfolgreiches, von Gesundheit, Glück und Zufriedenheit geprägtes neues Jahr wünschen. Auch 2019 wird sicher die eine oder andere Überraschung für uns bereithalten, an die wir momentan noch gar nicht denken.

Der Blick auf den diesjährigen, prall gefüllten Veranstaltungskalender zeigt uns wieder die große bunte Vielfalt in allen unseren sieben Ortsteilen. Die vielen Feste, Jubiläen und Veranstaltungen geben auch Zeugnis vom großen ehrenamtlichen Engagement, ohne das es solche Ereignisse nicht geben würde. Dafür allen engagierten Personen schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

Ehrenamtliches Engagement wird im Mai 2019 auch auf dem politischen Feld gefragt sein. Am 26. Mai finden außer den Europawahlen nach fünf Jahren wieder die Kommunalwahlen statt. Neben den Wahlen zum Kreistag unseres Neckar-Odenwald-Kreises stehen für unsere Gemeinde die Wahlen zum Gemeinderat und zu den Ortschaftsräten in allen Ortsteilen besonders im Mittelpunkt. Auch hier möchte ich an Sie appellieren, sich zu engagieren und insbesondere dann zur Wahl zu gehen. Damit können Sie die Zukunft in unserer Gemeinde direkt und aktiv mitgestalten.

Das Jahr 2019 wird für unsere Gemeinde aber auch ein Jahr großer, vielfältiger Investitionen in unseren sieben Ortsteilen, die nicht nur viel finanzielle Kraft binden werden. Herausragend aus dem bunten Strauß unseres finanziellen Engagements ist sicher der Um- und Erweiterungsbau unserer Schule am Schlossplatz. Dieser wird die größte Einzelinvestition in der Geschichte unserer Gemeinde sein. Hoffen wir, dass die letzte Kostenschätzung mit 9,3 Mio. Euro letztlich durch die Ausschreibungsergebnisse bestätigt wird. Mit den Baumaßnahmen werden für die Gemeinschaftsschule die besten Bedingungen für zeitgemäßes Lernen im weiten Umkreis geschaffen - mitten im Grünen in familiärer Atmosphäre.

Der jetzt schon große Einzugsbereich zeigt sich an den guten Schülerzahlen nicht nur aus dem Kooperationsbereich mit den Gemeinden Fahrenbach und Waldbrunn, sondern auch aus Elztal und Mudau. Letztlich bildet die Schule das ab, was unsere Gemeinde deutlich von anderen unterscheidet. Wir sind die Nahtstelle der beiden Altkreise Buchen und Mosbach oder wie ich gerne sage, das Herz des Neckar-Odenwald-Kreises. Und ein starkes Herz braucht eine starke Infrastruktur, zu der die Schule zweifelsohne zählt.

Hoffen wir insbesondere darauf, dass die gute wirtschaftliche Entwicklung anhält und wir alle eigenen Maßnahmen, zu denen noch weitere Investitionen im guten interkommunalen Miteinander in den diversen Verbänden hinzukommen, auf eine gute finanzielle Basis stellen können. Nur so werden wir auch in den kommenden Jahren die notwendige Handlungsfähigkeit haben, die wir für unsere weiteren Aufgaben brauchen.

Ich freue mich auf ein spannendes und interessantes Jahr mit Ihnen.
Herzlichst, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab Januar 2019

Die Gemeindeverwaltung erweitert ihre Öffnungszeiten. Ab dem 2. Januar 2019 hat das Rathaus zusätzlich montags von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet, außerdem werden die Öffnungszeiten vormittags um 30 Minuten auf 12.30 Uhr verlängert.

Folgende Öffnungszeiten gelten dann:

Montag	08.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Mittwoch	08.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Selbstverständlich sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten jederzeit Terminvereinbarungen

Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2019 für die Steuerschuldner der Gemeinde Limbach

Für diejenigen Steuerschuldner, deren Grundsteuer sich im Jahr 2018 nicht geändert hat und die für das Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die obigen Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung/Zahlungshinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass für Zahlungspflichtige die Grundsteuer zu den nachfolgend genannten Terminen fällig wird. Die Grundsteuer wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig bzw. abgebucht. Kleinbeträge, die 15,00 € nicht übersteigen, werden am 15. August mit ihrem Jahresbetrag fällig bzw. abgebucht.

Grundsteuerbeträge, die 30,00 € nicht übersteigen, werden am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages fällig bzw. abgebucht.

Bei Steuerschuldnern, die Jahreszahlung beantragt haben, wird der Jahresbetrag am 01. Juli fällig bzw. abgebucht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch die Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, nachdem die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgt ist, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach einzulegen. Die Widerspruchsfrist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, 74821 Mosbach, eingelegt wird.

Limbach, 11.01.2019
Weber, Bürgermeister

§ 50 Bundesmeldegesetz - Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

(1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

(2) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

(3) Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

(4) Die Meldebehörde hat dem Eigentümer der Wohnung und, wenn er nicht selbst Wohnungsgeber ist, auch dem Wohnungsgeber bei Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses unentgeltlich Auskunft über Familiennamen und Vornamen sowie Doktorgrad

der in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner zu erteilen. Die Auskunft kann auf Antrag des Auskunftsberechtigten im elektronischen Verfahren erteilt werden; § 10 Absatz 2 und 3 gilt entsprechend.

(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Widerspruchsrecht Melderegisterauskünfte über das Internet

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. §50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Einwohnermeldeamt Limbach wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. **Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.**

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 3, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen

Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, Einwohnermeldeamt, Zimmer 3 eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

Neckar-Odenwald-Kreis

LANDRATSAMT

Flurneuordnung und Landentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Buchen-Bödighheim (Wald)

Neckar-Odenwald-Kreis, Az.: 2.14- 3493-B 5.4-Nr. 2

Beschluss vom 14.12.2018

1. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug) Nr. 2

Zur Bereitstellung von Flächen für den vorzeitigen Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen (Wege, Gräben, sonstige Maßnahmen) ordnet das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Flurneuordnung und Landentwicklung, als untere Flurbereinigungsbehörde nach Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft aufgrund von § 36 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG - in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) Folgendes an.

1.1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern, und sonstigen Berechtigten) werden zum **1.3.2019** Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen entzogen, die in der Besitzregelungskarte (Blatt 1 bis 5) vom 14.12.2018 in blauer Farbe gekennzeichnet sind. Die Besitzregelungskarte ist Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.

1.2. Die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Buchen-Bödighheim (Wald) wird ab **1.3.2019** für den oben genannten Zweck in den Besitz der nach Nr. 1.1 entzogenen Flächen eingewiesen.

1.3 In Härtefällen können Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen gewährt werden. Anträge auf derartige Entschädigungen können bis zum 28.2.2018 beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Flurneuordnung und Landentwicklung gestellt werden.

2. Hinweise

Dieser Beschluss liegt mit der Besitzregelungskarte (Blatt 1 bis 5) (siehe Nr. 1.1) ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus der Stadt Buchen, Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen und in der Ortsverwaltung Bödighheim, Am Römer 4, 74722 Buchen während der ortsüblichen Dienststunden aus.

Am Mittwoch, den 9.1.2019 von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr ist ein Beauftragter des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Flurneuordnung und Landentwicklung in der Ortsverwaltung Bödighheim, Römer 4, 74722 Buchen anwesend, der auf Wunsch Erläuterungen gibt. Die nur vorübergehend benötigten Flächen, welche nicht durch Wege, Gräben, Bodenablagerungen und dergleichen auf Dauer in Anspruch genommen werden, können nach Abschluss der Maßnahmen wieder von den bisherigen Berechtigten genutzt werden. Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Besitzregelungskarten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im oben genannten Verfahren (www.lgl-bw.de/3493) eingesehen werden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Sitz des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis eingelegt werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

4. Begründung

Die von der vorläufigen Anordnung betroffenen Grundstücke müssen vor der Ausführung des Flurbereinigungsplanes in Anspruch genommen werden, um die neuen Wege, Gräben und sonstigen Maßnahmen bauen bzw. herstellen zu können. Dadurch soll erreicht werden, dass die Teilnehmer einen großen Teil der jetzt nicht erschlossenen alten Flurstücke und bei der Neuzuteilung die neuen Flurstücke auf bereits gebauten Wegen erreichen können und, dass die wasserwirtschaftlichen Verhältnisse geordnet sind. Der Wasserbau ist zusammen mit dem Wegebau zweckmäßig und wirtschaftlich.

Den vorgesehenen Maßnahmen liegt der Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan zugrunde, der vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg am 25.06.2018 nach § 41 Abs. 4 FlurbG genehmigt worden ist (§§ 18 Abs.1, 41 und 42 Abs.1 FlurbG). gez. Sens, OVR DS

Grundschulnachrichten

Weihnachtskonzert der Grundschule Limbach

Mit einem Musical sowie vielen musikalischen Darbietungen begeisterten die jungen Akteure der Grundschule Limbach beim diesjährigen Weihnachtskonzert in der Kirche Maria König in Laudenberg alle Besucher. Im Mittelpunkt der stimmungsvollen Veranstaltung stand das kurzweilige Minimusical „Wenn der Himmel unser Herz erreicht“. Die drei Weisen, die sich auf den Weg zum Jesuskind machten, folgten einem hellen Stern und erlebten viel Wärme und Herzlichkeit. Dies boten die Theater-AG und der Schulchor der Grundschule mit viel Engagement unter der Leitung von Susanne Knapp und Nadine Link dar. Die vom Schulchor dargebotenen Melodien verführten zum Mitsummen, und auch die Mädchen und Jungs der Theater-AG begeisterten ihre Zuschauer mit tollen Kostümen und vollem schauspielerischem Einsatz.

Neben dem Musical hatte das Konzert noch eine Reihe weiterer Programmpunkte zu bieten. Mit flotten Rhythmen eröffnete Simone Schäfer mit ihrer Rhythmikgruppe die Veranstaltung. Auch die Jugendkapelle des Musikvereins Limbach/Heidersbach unter der Leitung von Sarah Kreis stimmte mit Weihnachtsliedern auf die Festtage ein. Der Kirchenchor Limbach / Krumbach mit ihrem Dirigenten Harald Stephan schloss sich an und zeigte sein gesangliches Können. Mit dem Stück „Licht in uns“ nahm anschließend der Schulchor Bezug auf Lichter in der Adventszeit und machte klar, dass auch wir Menschen ein Licht für andere sein können. Mit der „Weihnachtszauberwelt“ boten die jungen Sängerinnen und Sänger abschließend ein für alle Zuschauer mitreißendes Stück dar.

Nachdem Pfarrer Stoffers nach Dankesworten durch Rektor Bernhard Klenk zum Abschluss des gelungenen Konzerts ein Gebet sprach, rundete im Anschluss die Bewirtung des Elternbeirates die Veranstaltung ab. Der Erlös der Türkollekte in Höhe von 500,- € geht an den „Kinder-Hilfefonds Neckar-Odenwaldkreis“.

Herzlichen Dank für die großzügige Spende.



Die Grundschule Limbach bedankt sich ganz herzlich bei Familie Markus Herkert für die Spende des wunderschönen Weihnachtsbaumes.

Erhöhung Maxx-Ticket zum 01.01.2019

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar hat zum **01.01.2019** eine Tarifierhöhung vorgenommen. Davon ist auch das Maxx-Ticket betroffen. Der Preis wird sich von derzeit **43,10 €** pro Monat erhöhen. Der Zuschuss des Landratsamtes zu den Schülerbeförderungskosten bleibt unverändert. Die Tarifierhöhung geht daher zu Lasten der Schüler bzw. deren Eltern.

Das bedeutet für die Schüler/innen der Grundschule, Klassen 1–4 ab 01.01.2019:

Maxx-Ticket	44,20 € x 12 Monate = 530,40 € pro Jahr
Minus Zuschuss	33,50 € x 12 Monate = 402,00 € pro Jahr
Eigenanteil der Eltern	10,70 € x 12 Monate = 128,40 € pro Jahr

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bürgerinformation

Jugendfeuerwehr zeitgemäß eingekleidet

Die Freude bei der letzten Übung der Jugendfeuerwehr der Gesamtwehr Limbach war groß. Als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk gab es neue Einsatzkleidung samt Sicherheitsschuhe.

Bürgermeister Thorsten Weber und Kommandant Karl Wendel dankten den Vorständen Werner Speth und Klaus Scholl von der Volksbank Limbach eG sowie Regionaldirektor Ulrich Herrmann und Bankstellenleiter Michael Hettinger von der Sparkasse Neckartal-Odenwald für die Übergabe zweier Spendenschecks von jeweils 500 Euro zur Mitfinanzierung der neuen Kleidung.

Beide betonten die Wichtigkeit der Jugendfeuerwehr Limbach, der aktuell 3 Mädchen und 11 Jungs angehören, für die Sicherung der Zukunft aller 7 Abteilungswehren der Gemeinde. Und dazu gehört auch eine zeitgemäße, an die Sicherheitsbestimmungen angepasste Einsatzkleidung. Die Jugendlichen sind mit Eifer bei der Sache, üben regelmäßig und unterstützen die Gesamtwehr zum Beispiel bei der gemeinsamen Jahresübung der Feuerwehr.

Bürgermeister und Kommandant dankten auch Frau Julia Ebermann und den Herren Steffen Hein, Thomas Zimmermann für ihre Arbeit in der Jugendfeuerwehr. Ihr besonderer Dank galt aber den beiden Banken für ihre großzügigen Spenden und allen anderen Spendern. Die Vertreter der Banken betonten, wie sinnvoll gerade diese Spenden verwendet werden, leisten die Feuerwehren doch einen unschätzbaren wertvollen, ehrenamtlichen Dienst an der Allgemeinheit. Thorsten Weber und Karl Wendel betonten abschließend, dass in der Jugendfeuerwehr jederzeit gerne weitere Mitgliederinnen und Mitglieder willkommen sind - und selbstverständlich ebenfalls zeitgemäß ausgestattet würden.



Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass

Die Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass für das Jahr 2019 liegen dem Bürgermeisteramt vor und können von dem berechtigten Personenkreis während den Sprechzeiten abgeholt werden.

Neuerung ab dem Jahr 2019: Neben den Eltern, können nun auch weitere vorher fest in den Pass eingetragene Begleitpersonen den Pass zusammen mit den Kindern nutzen. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen aber höchstens zwei ausgewählt werden, die die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen können. Die im Erlass des Ministeriums für Soziales und Integration vom 24. November 2017 festgelegten Voraussetzungen für den Bezug des Landesfamilienpasses, welche auch auf dem Passformular abgedruckt sind, sind weiterhin gültig.

Danach können einen Landesfamilienpass erhalten:

Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Familien in häuslicher Gemeinschaft leben; Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben; Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind ab 50 v. H. Erwerbsminderung; Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschulzuschlagsberechtigt und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben; Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau und Limbach

13. Januar 2019

09.30 Uhr Zentraler Gottesdienst anschließend Gemeindeversammlung in Mudau im Kirchsaaal . Pfarrerin Rebecca Stober
Wir laden herzlich ein.

Handysammelaktion

Alte Handys werden oftmals weggeworfen. Sie enthalten jedoch viele Rohstoffe und können wiederverwertet werden. Wir haben daher an unterschiedlichen Orten Sammelboxen aufgestellt und freuen uns, wenn Sie Ihr altes Handy einwerfen. Sammelboxen befinden sich momentan im Kirchsaaal in Mudau und in den katholischen Kirchen Mudau, Donebach, Scheidental und Schloßau. Weitere Aufstellungsorte sind geplant.

Besuchsdienst

Ab Januar besuchen die Damen des neu gegründeten Besuchsdienstkreises in Mudau alle Geburtstagskinder ab 75 Jahren. In den zur Kirchengemeinde gehörenden Ortsteilen von Limbach werden alle runden und halbrunden Geburtstagskinder ab 75 Jahren besucht. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es auch einmal sein kann, dass die Besuche nicht direkt am Geburtstag stattfinden können. Zudem bitten wir Sie, sich im Pfarramt zu melden, falls Sie keinen Besuch bekommen haben, denn nur so können wir fehlerhafte Daten beheben. Wir suchen für Mudau und besonders für Limbach Menschen, die Lust haben im Besuchsdienstkreis mitzuarbeiten. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Rebecca Stober über das Pfarramt.

Neu! Taufen im Gottesdienst und Taufgottesdienste

In den letzten Jahren haben die Taufen in unserer Kirchengemeinde zugenommen. Das freut uns sehr und wir möchten daher für 2019 eine neue Regelung erproben. Taufen im Hauptgottesdienst am Sonntagmorgen sind an zuvor festgelegten Terminen weiterhin möglich. Zudem bieten wir Taufgottesdienste an: Taufgottesdienste sind öffentliche Gottesdienste, die speziell auf die Taufe ausgerichtet sind und somit den Familien (und dem/der Pfarrer/in) einen größeren individuellen Gestaltungsspielraum lassen als „normale“ Hauptgottesdienste. Es ist möglich, dass in einem Taufgottesdienst mehrere Täuflinge getauft werden.

Termine Frühjahr 2019:

Taufe im Hauptgottesdienst: 27.01.2019, Mudau 9.30 Uhr

Taufgottesdienst: 10.03.2019, Mudau 11 Uhr Bitte melden Sie sich zu den jeweiligen Taufgottesdiensten mindestens 3 Wochen vorher an.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Neues Jahr 2019!

Ihre ev. Kirchengemeinde

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de, Tel. 06284/362

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag 14.30-16.00 Uhr

Sonstiges

Volksbank Limbach unterstützt die Jugendarbeit der SG Limbach/Fahrenbach

Limbach. In der eigenen Region Gutes tun, so lautet die Kampagne des Gewinnsparevereins e.V. Diesem Motto hat sich die Volksbank Limbach angeschlossen und der SG Limbach/Fahrenbach eine Spende über 2.500,00 Euro aus Gewinnsparmitteln für die Jugendarbeit überreicht. Die Vorstände der Bank, Werner Speth und Klaus Scholl, überreichten den Spendenscheck dem Betreuersteam der D-Jugend, stellvertretend für die gesamte SG Limbach/Fahrenbach. Die Betreuer Heiko Gramlich, Michael Allabar und Andreas Kirchgessner bedankten sich im Namen der Spielgemeinschaft recht herzlich für die Spende der Volksbank Limbach. Weitere Spenden über jeweils 500,00 Euro erhielten die Grundschule in Laudenberg, der Förderverein der Schule am Schlossplatz, sowie der Hilfsfonds der Kath. Pfarrgemeinde. Im Jahr 2018 hat die Bank an gemeinnützige und karitative Einrichtungen insgesamt 8.500,00 Euro gespendet. Dies waren Spenden aus Mitteln der Bank sowie des Gewinnsparevereins e.V. Werner Speth betonte, dass von jedem gezeichneten Gewinnsparlos 25 Cent der Region als Spende zu Gute kommen.

Das Bild zeigt die Vorstände Werner Speth und Klaus Scholl bei der Überreichung des Spendenschecks an die Vertreter der Spielgemeinschaft Limbach /Fahrenbach.



Vereinsnachrichten

FFW Limbach, Abt. Balsbach

Generalversammlung

Am 11.01.2019, findet die diesjährige Generalversammlung um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

VfB Heidersbach

AH-Abteilung des VfB Heidersbach - Traditionelles Dartturnier 2019 - Rückblick

Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Dartturnier statt. Die AH-Abteilung des VfB Heidersbach bedankt sich bei allen Teilnehmern und Besuchern des diesjährigen Dartturniers für ihre Teilnahme. Es war eine gelungene Veranstaltung mit vielen neuen und auch alten Gesichtern. Erfreulicherweise wurde wieder die maximale Teilnehmerzahl erreicht. Hierdurch blieb es bis zum Ende ein sehr spannendes und mitreißendes Turnier.

Der Titel konnte in diesem Jahr wieder nicht verteidigt werden und wandert somit für mindestens ein Jahr in unsere Nachbargemeinde nach Schefflenz.

Das diesjährige Ranking lautet wie folgt:

- 1) Chris Madden
- 2) Tim Wolloscheck
- 3) Boni

Dieses Jahr wurde auch wieder die „Best Lady“ prämiert. Dieser Preis ging diesmal an Carolin Schoch.

Die Jagd auf den Wanderpokal wird somit 2020 fortgesetzt. Es heißt jetzt „üben, üben, üben“ um den diesjährigen Turniersieger im kommenden Jahr wieder vom Thron zu stoßen.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein spannendes Turnier!

Ausgediente Christbäume werden abgeholt

Am Samstag, den 12.01.2019 werden ab 9:30 Uhr die abgeschmückten und ausgediente Christbäume in den Ortsteilen Heidersbach und Scheringen abgeholt. Die Sammlung erfolgt durch die Jugendabteilung des VfB Heidersbach. Über eine kleine Geldspende, würden sich die Kinder und Jugendlichen freuen.

Um Unterstützung beim Sammeln wird gebeten, die Einnahmen kommen voll und ganz der Jugend zu Gute. Alle Bambinis und Kinder sowie ein Elternteil und die Jugendliche des VfB Heidersbach treffen sich um 9:15 Uhr am Sportplatz zur Sammelaktion. Schon im Voraus herzlichen Dank.

HKMC Heidersbach

Am Samstag, 12. Januar 2019 findet um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Hällele“ ein Schafkopfturnier statt. Den Teilnehmern winken attraktive Geld- und Sachpreise. Der Stammtisch ist für jedermann geöffnet.

Kath. Kirchenchor Limbach/Krumbach

Nach einem hoffentlich guten Start ins Jahr 2019 beginnen für die Sängerinnen und Sänger des Kath. Kirchenchores Limbach/Krumbach mit der ersten Singstunde am Dienstag, dem 09.01.2019 um

19:30 Uhr im Proberaum „Maria Frieden“ in Limbach wieder die Chorproben für die kommenden Auftritte. Wir Sängerinnen und Sänger würden uns auf Verstärkung in unseren Männer- und Frauenstimmen freuen und appellieren an alle singbegeisterten Frauen und Männer unserem Chor beizutreten. Kommt doch einfach und unverbindlich zur Chorprobe. Gleichzeitig weisen wir schon heute auf unser alljährlich traditionelles Schlachtplattessen mit Besenbewirtung am Samstag, dem 26.01.2019 ab 11:30 Uhr im dekorativ geschmückten Kindergartensaal in Krumbach hin und möchten die Bevölkerung rund um die Gesamtgemeinde Limbach hierzu heute schon herzlich einladen. Es freuen sich die Sängerinnen und Sänger des Chores Limbach/Krumbach

SV Krumbach

Christbaum-Sammelaktion des SV Krumbach

Auch in diesem Jahr sammelt der SV Krumbach wieder die Weihnachtsbäume im Dorf ein. Alle Bäume die am **Samstag, den 12. Januar** (ab 10:00 Uhr) vor den Haushalten liegen, werden mitgenommen. Selbstverständlich nehmen wir auch wieder kleinere Äste und Kränze mit. Über eine kleine Geldspende würden wir uns wieder freuen.

Winterfeier

Am Samstag, den 26.01.2019, um 18.30 Uhr, findet die Winterfeier des SVK im Restaurant „Zur alten Scheune“ statt.

Alle Vereinsmitglieder, Sportheimwirte, Platzkassiere (auch ehemalige), Freunde und Gönner des Vereins sind hierzu recht herzlich eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich und bis zum 20.01.2019 bei Rainer und Uli Buding unter Tel. 933999 möglich.

JFW Limbach

Weihnachtsbaum-Sammelaktion

Die Jugendfeuerwehr Limbach wird auch 2019 ihre alljährliche „**Weihnachtsbaum-Sammelaktion**“ durchführen. Deshalb trifft sich die JF Limbach am Samstag den 12.01.2019 um 8:45 am Feuerwehrgerätehaus in Limbach. Zieht euch der Witterung entsprechend an und vergesst unsere JF-Jacken und Einsatzstiefel nicht!

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger vom OT Limbach **am Samstag, den 12.01.2019 ihren abgescmückten Baum bereitzuhalten**. Eine kleine Spende für das Weihnachtsbaum-Abholen nehmen wir gerne an. Die Jugendfeuerwehr hat im vergangenen Jahr die Jugendflamme abgelegt und hat mit einem Ausflug wieder ein tolles Jahr erlebt.

Besonderen Dank unseren Gönnern und Spendern aus 2018:

Volksbank Limbach, Sparkasse Limbach, Firma Messwärme Becker mit Ihrer Unterstützung konnten wir neuen JF-Jacken und JF-Stiefel besorgen! Wir freuen uns auf ihre Unterstützung bei der Sammelaktion 2019 und wünschen auf diesem Wege frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach e.V.

Die nächste Singstunde des MGV „Sängerbundes 1871“ Limbach, findet am **Freitag, dem 18.01.2019, ab 20.00 Uhr, im Gemeindehaus „Maria Frieden“** statt. Wir wünschen auf diesem Wege allen aktiven Sängern, deren Familien, sowie allen Freunden und Bekannten unseres kleinen aber feinen Vereines, alles Gute im Jahr 2019.

FC Freya Limbach 1921 e.V.

Winterfeier

Zur Winterfeier am Freitag, den 11.01.2019 möchten wir gerne all unsere Mitglieder, Freunde und Gönner des FC Freya Limbach herzlich einladen. Treffpunkt zur gemeinsamen (Schnee-)Wanderung ist um 17.00 Uhr am Parkplatz des Sportheims. Anschließend werden wir in geselliger Runde ab ca. 19.00 Uhr im Gasthof Engel in Balsbach das vergangene Jahr 2018 Revue passieren lassen. Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft des FC Freya Limbach.

Katholischer Kirchenchor Frohsinn Wagenschwend

Musikalisches Gerümpelturnier in Wagenschwend

Der Katholische Kirchenchor Frohsinn Wagenschwend feiert in diesem Jahr sein 70-jähriges Bestehen. Deshalb starten wir wieder ein besonderes Projekt. Wir werden diesmal zusammen mit Projektchor und Kinder- und Jugendprojektchor ein „Musikalisches Gerümpelturnier“ abhalten. Diesmal geht es um Lieder aus dem Sportbereich.

Die Trainingseinheiten für den Kirchenchor (unsere 1. Mannschaft) beginnen am 17. Januar um 20:15 Uhr im DGH.

Der Projektchor (Ü18) beginnt sein musikalisches Training am 24. Januar um 20:15 im DGH, der Kinder- und Jugendprojektchor (U 18) startet im Februar. Haben wir euer Interesse geweckt?

Im nächsten Amtsblatt folgen mehr Details. Weitere Auskünfte erteilen auch gerne Regina Schäfer und das Vorstandsteam

Gemeinde Fahrenbach

Öffentliche Bekanntmachung

Kämmerer Reinhold Weiß verabschiedet

Im Café „G`mütlich“ an der Wanderbahn trafen sich zum Abschluss des Jahres 2018 die aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Fahrenbach mit den Pensionären zur Weihnachtsfeier. Bürgermeister Jens Wittmann hieß dazu neben seinem Team von Verwaltung, Bauhof, Kommunalen Kindergarten und den verschiedenen Funktionsbereichen auch seine Stellvertreter Wolfgang Keller und Karl Wesch, die Ortsvorsteher Uwe Kohl und Thomas Breitinger sowie Altbürgermeister Richard Reimold und den ehemaligen Trienzer Ortsvorsteher Willi Ehret willkommen.

Wittmann blickte zunächst auf ein, wie er sagte, „Jahr mit vielen Veränderungen“ in verschiedenen Bereichen zurück. So auch auf dem personellen Sektor, wo vor allem das Ausscheiden des bisherigen Kämmerers Reinhold Weiß eine Zäsur darstellt.

Reinhold Weiß, so begann Jens Wittmann seine herzlichen Dankesworte, sei in seiner 34-jährigen Dienstzeit bei der Gemeinde Fahrenbach immer ein Mitarbeiter gewesen der mit profunden Kenntnissen, Erfahrung, Ideenreichtum und Einsatzbereitschaft zu überzeugen wusste. Nach dem Abitur und der Bundeswehrzeit, so Wittmann, war Reinhold Weiß ab dem 01.08.1977 der erste Inspektorenanwärter im örtlichen Rathaus. Nach seinem Staatssexamen und einer Anstellung beim Landratsamt Mosbach kam Weiß dann 1985 zur Gemeinde zurück wo er sich zunächst um das Standes- und das Grundbuchamt kümmerte. Im Jahr 2003 übernahm der gebürtige Fahrenbacher dann die Leitung des Verwaltungsamt und fungierte seither als kompetenter und geschätzter Kämmerer der Kommune. 2010 bildete die Ernennung zum Oberamtsrat den Abschluss des beruflichen Werdeganges. 2016 feierte Reinhold Weiß sein 40. Dienstjubiläum. Außerdem brachte sich Reinhold Weiß viele Jahre als Geschäftsführer im Abwasser-Zweckverband ein.

Dort, genau wie bei „seiner Gemeinde“, so Wittmann hat sich der zukünftige Pensionär damit ausgezeichnet, dass er auch schwierige Situationen annahm und immer mit viel Leidenschaft und letztlich auch erfolgreich nach Lösungen suchte. „Herausforderungen in neuen Aufgaben oder Systemumstellungen sind da um gelöst zu werden“, so sein Motto. Jens Wittmann rief dann die rundum positiven Zahlen aus dem „Weiß'schen Kämmererleben“ und diverse Großprojekte wie das Bürgerzentrum und die Dorfgemeinschaftshäuser in Erinnerung, und verabschiedete dann den „Ratgeber mit Ortskenntnis und Fachwissen“ mit herzlichem Dank für die gute Zusammenarbeit, den großen Einsatz und das immer kollegiale Verhalten in den Ruhestand. Der Applaus der Kollegenschar zeigte Reinhold Weiß deren große Wertschätzung.

Große Wertschätzung genoss der Kämmerer der Gemeinde auch beim Gemeinderat, wie der stv. Bürgermeister Wolfgang Keller bemerkte. Er überbrachte den Dank des gesamten Gremiums mit dem Reinhold Weiß so viele Jahre vertrauensvoll zusammen gearbeitet hat. Man war zwar nicht immer einer Meinung, so Keller, doch letztlich fand man immer eine Lösung die gut für die Gemeinde war. Reinhold Weiß war ein absoluter Kenner und Köhner auf dem Gebiet des Haushaltsrechts der auch immer das „große Ganze“, im Blick hatte, so Wolfgang Keller. Auch der Sprecher des Gemeinderates wünschte alles Gute in der neuen Lebensphase und der schönen Aufgabe des „Opa-seins“.

Reinhold Weiß dankte für die lobenden Worte und erklärte, dass er gerne 36 Jahre für seine Heimatgemeinde gearbeitet habe. Weiß dankte zuvorderst seinem Lehrmeister Dieter Galm und den drei Bürgermeistern Erwin Reichert, Richard Reimold und Jens Witt-

mann mit denen er in seinem Berufsleben zusammen gearbeitet hat. Sein Dank galt zudem- und da wurde wieder sein Faible für Zahlen deutlich- den 60 Gemeinde- und Ortschaftsräten die während seiner Zeit bei der Gemeinde Fahrenbach im Amt waren und den 63 Kolleginnen und Kollegen mit denen er zusammen arbeiten durfte. Auch wenn man nicht immer einer Meinung war, nach interessanten Diskussionen gab's eine Lösung, so Reinhold Weiß, der sich jetzt auf den Ruhestand freut, weil er diesen gesund und munter und als „fröhlicher Opa“ antreten darf.



Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

03.12.2018 Ferdinand Laubinger

Eltern: Lisa und Nico Laubinger, Robern

Herzlichen Glückwunsch!

verloren – gefunden

Im Wandelgewann in Fahrenbach wurde am Sonntag ein Schlüssel mit Anhänger gefunden. Nähere Auskünfte im Rathaus Fahrenbach.

Zuwendung für Spielplatz Trienz

Seit einigen Jahren unterstützt die Waldbrunner Firma Mosca GmbH im Rahmen eines Projektwettbewerbs Initiativen aus Schulen, Vereinen und Kindergärten/-krippen. In diesem Jahr verteilen sich so 7.600 Euro auf sechs ausgewählte Gewinner. Zu denen gehörte auch eine Maßnahme aus unserer Gemeinde, denn die Mosca-Jury zeigte sich überzeugt vom Projekt „Neugestaltung der Spiel- und Begegnungsstätte am Limespfad in Trienz“, das der Förderverein Kinder und Jugend Fahrenbach e.V. (KiJu) ins Rennen schickte. Und das letztlich erfolgreich, denn die Fahrenbacher Abordnung mit **Andreas Bönig** vom KiJu, Bürgermeister **Jens Wittmann** und dem Trienzer Ortsvorsteher **Thomas Breiting** freuten sich über eine Zuwendung in Höhe von **1.000 €**.

Bürgermeisteramt

Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: Gemeinde@Fahrenbach.de

Internet: www.fahrenbach.de

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach	Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr
	Montag, Donnerstag	14.00–17.00 Uhr
	Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
	Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen	



Gemeindliche Einrichtungen

Bauhof Fahrenbach	14 64
Erddéponie	
„Hühnerbuckel“, Trienz,	
Bauhof	14 64
Kläranlage Fahrenbach	12 31
Wasserversorgung	
Störungsmeldestelle (Tag und Nacht)	
Stadtwerke Mosbach	(0 62 61) 89 05-36
BZ Fahrenbach	92 82 61
DGH Robern	92 92 47
DGH Trienz	92 82 17
Grundschule Fahrenbach	10 40
	Fax 92 81 06

Kindergärten:

Komm. Kindergarten Fahrenbach	92 91 99
Kath. Kindergarten Robern	2 08 31 69
Evang. Kindergarten Trienz	3 84

Forstverwaltungen:

Forstrevier Gemeinde Fahrenbach

Herr Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20
Notruf	1 10

Arzt:

Achim Schwing 2 59

Zahnarzt:

Dr. Kolb 4 62

Apotheke:

Römer-Apotheke 13 31

Polizeiposten

Wagenschwend (0 62 74) 92 80 5-0

Feuerwehr

1 12

Gesamtkommandant

Berthold Schäfer (0 62 67) 20 84 34

Rathaus

Bürgermeister Jens Wittmann	9205-20
Wittmann@Fahrenbach.de	
BM nach Dienstschluss	929174
Verwaltungsamt/Kämmerei	
Reinhold Weiß	9205-15
Weiss@Fahrenbach.de	
Thomas Breiting	9205-13
Breiting@Fahrenbach.de	
Kasse/Standesamt	9205-16
Elke Kirschenlohr	
Kirschenlohr@Fahrenbach.de	
Bauamt/Personalamt	9205-19
Joachim Wieder	
Wieder@Fahrenbach.de	
Ordnungsamt/Bürgeramt	9205-17
Uwe Köbler	
Koebler@Fahrenbach.de	
Bürgerbüro	9205-0
Heike Kuhn: Kuhn@Fahrenbach.de	
Dora Baumann: Baumann@Fahrenbach.de	
Sitzungszimmer	9205-21

Ortschaftsverwaltung

Verwaltungsstelle Robern	2 13
Ortsvorsteher Kohl, Robern	67 03
Verwaltungsstelle Trienz im DGH	
Ortsvorsteher Breiting, Trienz	9 29 97 68

Sonstige

EnBW Regional AG Stromversorgung:	
Störungsdienst	(0 79 41) 932-0
Service-Telefon	(01 802) 22 36 22
Pflegedienste:	
Herz-Ass-Hilfsdienste	
Fahrenbach	9 10 10
Ev. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 93 33-0
Frau Lohmüller	
Kath. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 92 01-36

In der offiziellen Begründung hieß es u.a. : „ Die Spiel- und Begegnungsstätte wurde bereits im Jahr 2003 eingeweiht und wird seitdem jährlich „herausgeputzt“. Allerdings musste mittlerweile der „Wachturm“ aus Sicherheitsgründen abgerissen werden. Mit der Unterstützung von Mosca soll dieser jetzt aber wiederaufgebaut und die Anlage mit weiteren Elementen ausgestattet werden.“

Förderverein Kiju und die Gemeinde Fahrenbach sagen auf diesem Wege nochmals „Herzlichen Dank“ an Simone Mosca, Timo Mosca und Alfred Kugler von der Geschäftsführung der Mosca GmbH.



Sonstiges

Grundschule Fahrenbach

Tarifierhöhung für das Maxx-Ticket

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar wird zum **01.01.2019** eine Tarifierhöhung vornehmen. Davon ist auch das Maxx-Ticket betroffen. Der Preis wird sich von derzeit **43,10 Euro** auf **44,20 Euro** pro Monat erhöhen. Der Zuschuss des Landratsamtes zu den Schülerbeförderungskosten bleibt unverändert. Aufgrund der geänderten Schülerbeförderungssatzung des Neckar-Odenwald-Kreises zum 01.09.2010 erhalten Kinder der Grundschulen einen Zuschuss von monatlich **33,50 Euro**.

Der übersteigende Betrag, das ist ab 01.01.2019 der Betrag von 10,70 Euro monatlich und künftig dann auch jede weitere Tarifierhöhung, ist von den Schülern bzw. deren Eltern zu tragen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Jahresabschlussfeier mit dem Schulchor der Grundschule Fahrenbach

Vor dem Jahreswechsel trafen sich die Sänger des MGV „Freundschaft“ und der Kinderchor der Grundschule Fahrenbach zu einer gemeinsamen Feier. Es gab Punsch für die Kinder und für die Sänger Glühwein dazu selbstgebackene Weihnachtsplätzchen.

Natürlich wurden die Lieder gesungen, die man geprobt hatte und bei Veranstaltungen und besonderen Anlässen des vergangenen Jahres vorgetragen hatte. Für das neue Jahr sind wieder gemeinsame Veranstaltungen mit neuem Liedgut geplant.



Christbaumaktion der KWiN

Kostenlose Annahme am 12. Januar 2019 – Verwertung durch Maschinenringe

Am Samstag, 12. Januar, können die Christbäume in Fahrenbach, Robern und Trienz an den üblichen Grüngut-Sammelplätzen abgegeben werden. Nur diese Sammelplätze werden von den Sammlern angefahren, es findet keine Straßensammlung statt. (Örtlichkeiten und Annahmezeiten siehe Seite 8 des Entsorgungslanders der KWiN: Abgabemöglichkeiten für Grüngut, hier: GRÜNGUT-Bringaktion). Die Annahme erfolgt durch Mitglieder der landwirtschaftlichen Maschinenringe. Sie häckseln die Bäume und bringen das Häckselgut anschließend als organischen Dünger auf ihre landwirtschaftlichen Flächen aus. Deshalb müssen die Weihnachtsbäume sorgfältig abgeschmückt, d. h. ohne Lametta und jeglichen sonstigen Baumschmuck sein. Nicht abgeschmückte Bäume könne nicht angenommen werden.

Vereinsnachrichten

VfR Fahrenbach

Jugendversammlung

die Jugendabteilung des VfR Fahrenbach führt am 14. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Sportheim eine Jugendversammlung durch, zu der die **Jugendspieler, die Eltern Freunde und Gönner** des Vereins recht herzlich eingeladen sind.

Kath Kirchenchor Fahrenbach

Am Freitag 18.01.2019 um 18.30 Uhr haben wir unsere Generalversammlung, folgende Tagesordnung steht an :

Rückblick auf das abgelaufene Jahr
Bericht über Singstundenbesuch
Ehrung für fleißigen Singstundenbesuch
Bericht des Kassenwarts
Bericht der Kassenprüfung
Ausführungen des Dirigenten
Grußworte des Seelsorgeteams
Neuwahlen
Verschiedenes

Reit- und Fahrvereins Robern e.V.

Generalversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Reit- und Fahrvereins Robern e.V. findet am Freitag, dem **18. Januar 2019 um 19:30 Uhr** im Casino der Reitanlage statt. Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2.) Protokoll der letzten Generalversammlung
- 3.) Bericht des Jugendwarts
- 4.) Bericht des Kassiers
- 5.) Kassenprüfungsbericht
- 6.) Entlastung der Vorstandschaft
- 7.) Wahl eines Wahlleiters
- 8.) Neuwahlen der Vorstandschaft und Kassenprüfer
- 9.) Ehrung langjähriger Mitglieder
- 10.) Wünsche und Anträge
- 11.) Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 11. Januar 2019 beim 1. Vorsitzenden Rainer Schwaderer, Schlehenweg 13, 74821 Mosbach-Sattelbach einzureichen.

Die Vorstandschaft des RFV Robern e.V.

SV Robern

Der (Winter)Speck muss weg – gute Laune gefragt! Neue Fitness- und Entspannungsangebote beim **SV Robern-News, Abtg. Fitness & Aerobic:**

2019

RÜCKENKURS: Ab Montag, 7. Januar/ 10x/starker Rücken - Körper fit/ /M. Bechtold, Kurs I: 19.00-20.00 Uhr, Kurs II: 20.15-21.15 Uhr

Gesundheitsprogramm FIT & GESUND: Steigern der Fitness mit Schwerpunkt Rückenarbeit. Verschiedene Stundenbilder – mal sanft, mal kraftvoll. Verschiedene Kleingeräte (Bänder, Hanteln, Brasils, Aerostepps, Redondoball...) und passende Musikauswahl sorgen jeden Montag für eine Überraschung. Muskelkräftigung,

Verbesserung der Haltung, mehr Beweglichkeit und gute Laune sind das Ergebnis. Gemischtes Publikum (ideal auch für Paare) – für Hobbysportler und solche, die es werden wollen. Dieses Angebot ist durch den Pluspunkt Gesundheit DOSP ausgezeichnet und wird von der Zentrale Prüfstelle Prävention anerkannt. Bitte telefonische Anmeldung bei neuen Teilnehmern

YOGA:

Ab Dienstag, 8. Januar / 10 x / HATHA YOGA / 19.00–20.30 Uhr / M. Bechtold

Mehr Gelassenheit im neuen Jahr – wer möchte das nicht?!? Achtsam sein, loslassen, auf den Körper hören, dem Atem lauschen, die Gedanken bündeln. Einfach zur Ruhe kommen. Das ist der Fokus dieses Yogakurses zum Jahresbeginn. Zusätzlich wird der Körper durch Ananas gekräftigt und gedehnt. Blockaden werden gelöst. Energie kann strömen. Anspannung und Entspannung – beides gehört zum Leben. Für unsere Mitglieder ein On-Top-Angebot, für Gäste als Kurs buchbar.

martina.bechtold@yahoo.de od. 06267/424

FIT IN DEN FRÜHLING

Ab Donnerstag, 10. Jan / 10x / Fit in den Frühling / 19.00–20.00 Uhr / T. Brauch

Ob noch für den Wintersport oder schon als Vorbereitung für andere sportliche Aktivitäten im Freien, diese Sportstunden sind für Jedermann/-frau geeignet.

Ein Herzkreislauftraining zur Konditionsverbesserung und gezielte Kräftigungsübungen, um die Muskulatur zu stärken. Anschließend Dehnungen erhalten bzw. verbessern die Beweglichkeit. Mit Hilfe von „funktionellem Training“ und dem Einsatz von Kleingeräten werden die Stunden abwechslungsreich gestaltet. brauch.tanja@online.de oder Tel. 06267/1517

FIGHT SPORTS

Ab Freitag, 11. Jan / 10 x / Fight Sports / 18.00–19.00 Uhr / C. Gramlich
Trainingsprogramm mit motivierender Musik, welches Kampfsportelemente aus dem Kickboxen, Tackwando und Karate enthält. Ideal für alle, die durch Kombination von Fitness und Kampfsport ihre Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit trainieren möchten. Ein Fitnessprogramm für echte Kerle und deren Freundinnen.... crisuwe@t-online.de oder 016150509965

Alle Angebote finden in Roborn im DGH statt. Für Mitglieder der Abteilung Fitness & Aerobic sind sie Teil des Jahresprogramms – für Vereinsfremde gerne als Kurs buchbar. Wir freuen uns auf bekannte und fremde neugierige Menschen.

Euer Ausschuss der Abteilung Fitness & Aerobic

VDK Roborn-Krumbach-Sattelbach

Zur Winterfeier am Donnerstag, den 24.01.2019 im Gasthaus „Zum Engel“ in Balsbach sind die Mitglieder mit Partner recht herzlich eingeladen. Beginn um 15.00 Uhr. Bei dieser Feier finden drei Ehrungen für 10jährige Mitgliedschaft in unserer Ortsgruppe statt. Beiträge wären wünschenswert.

FC Trienz**Kinderfasching 2019**

Wer gerne dieses Jahr am Kinderfasching dabei sein möchte, meldet sich bitte bei Susanne Frauenschuh 06267/95099 oder Marina Nuß 06267/464. Wir freuen uns auf Euch und die Vorbereitungszeit.

Theater beim Fc Trienz

Dreimal führt die Theatergruppe des Förderverein FC Trienz den Schwank „Fast wie früher“, in dem die Ereignisse auf dem herunter gekommenen Bergerhof dargestellt werden, im **Katholischen Gemeindehaus in Trienz** auf. Premiere ist am kommenden Samstag 12.01 um 19.30 Uhr. Diese Vorstellung ist aber schon restlos ausverkauft. Karten gibt's allerdings noch für die weiteren Aufführungen am Freitag 18.01. (19.30 Uhr) und am Sonntag 20.01, wenn sich um 14.00 Uhr der Theatervorhang hebt. **Wer Interesse an Eintrittskarten zum Preis von 8.-€ hat, setzt sich bitte mit Thomas Breiting vom Förderverein FCT unter Tel: 06267 - 92 99 768** in Verbindung. Restkarten für Freitag und Sonntag gibt's dann evtl. auch noch an der Abendkasse. Natürlich wird an den drei Theaterabenden auch bewirtet. Bei der Nachmittags-Vorstellung am 20.01. bewirten in den Pausen des Dreiaktes die Garden der Schorle-Mafia mit Kaffee und Kuchen, die an diesem **Sonntag ab 13.00 Uhr auch selbstgebackenen Kuchen „außer Haus“ verkaufen**

KKS-Trienz**Königsfeier 19.01.2019**

Am Samstag den 19. Januar 2019 findet im Schützenhaus Trienz die alljährliche Königsfeier statt.

Beginn ist 20:00 Uhr. Ab 21:30 findet die „Schützengaudie“ mit den Dj von Generation Sounds und Barbetrieb statt. Auf zahlreiche Gäste und eine schöne Feier freut sich der KKS-Trienz

Kirchliche Nachrichten**Evang. Pfarramt Fahrenbach****Freitag, 11.01.19**

20:00 Uhr Posaunenchor Alter Kindergarten Fahrenbach

Samstag, 12.01.19

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Trienz, M. Roth-Landzettel, Pfr.

Sonntag, 13.01.19

10:00 Uhr Hauptgottesdienst in Fahrenbach, M. Roth-Landzettel, Pfr.

Mittwoch, 16.01.19

18:00 Uhr Konfirmandenunterricht in Fahrenbach, Alter Kindergarten

Donnerstag, 17.01.19

19:30 Uhr Singkreis Jubilate in Fahrenbach, Alter Kindergarten

Freitag, 18.01.19

20:00 Uhr Posaunenchor in Fahrenbach

Samstag, 19.01.19

Abfahrt 10:00 Uhr Konfis + Jugendgruppe gehen Schlittschuhlaufen. Ankunft ca. 15 Uhr Um Anmeldung wird gebeten!

Sonntag, 20.01.19

19:00 Uhr Ökum. Taize-Gottesdienst in Roborn St. Pius X. M. Roth-Landzettel, Pfr. + Diakon R. Roos

10:00 Uhr Kindergottesdienst in Trienz

Das Pfarrbüro ist neben den beweglichen Bürozeiten dienstags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr besetzt.

Von Herzen vielen Dank

Zu meinem 70. Geburtstag haben mich so viele Menschen beglückwünscht.

Nicht nur Familie und Freunde, auch alle Mitbürger, die mir am Herzen liegen.

Besonderen Dank möchte ich meinen 3 Chören aus Auerbach, Dallau und Fahrenbach sagen, die ein solch vielfältiges Programm geboten haben.

Überwältigend für mich war neben den Geschenken die Geldspenden für das Schulprojekt in Togo.

Hiermit wird für arme Kinder das Schulgeld bezahlt und Schulküchen eingerichtet.

Friedemann Weber
Fahrenbach, im Januar 2019

Seniorenresidenz Haus Theresa
Pflege in besten Händen - Bestnoten bei Kundenzufriedenheit und Pflegequalität!

Kurzzeitpflege • Dauerpflege • Pflegehotel
Überbrückung von Reha-Wartezeiten

Die ersten Zimmer in unserem Neubau können schon besichtigt werden!
Informieren Sie sich schon jetzt!

Poststr. 14 • 69427 Mudau
Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

Bei uns sind Sie immer in guten Händen

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69
74838 Limbach · Lindenweg 8

JETZT STARTEN, MÄRZ 2019 ZAHLEN.

Trainiere bis zum 28. Februar beitragsfrei! bei Abschluss eines 12 Monatsvertrages!



Trainiere in unserem neu renovierten Fitnessstudio an innovativen Sportgeräten!

Fitnessstudio Fit & Fun
Campingplatz, Alte Mühle 1, 74838 Limbach-Krumbach, Tel. 06287-1485

Schreinerei
STIPP

ANDREAS STIPP

Finkenweg 3 · 74838 Limbach
Telefon: 0 62 87 - 10 73

ANGEBOT ZIMMERTÜREN

Weißlack - glatt
1985 / 860 / 145 - 249,- EUR
1985 / 860 / 270 - 279,- EUR

Weißlack - mit Querstreifen
1985 / 860 / 145 - 359,- EUR
1985 / 860 / 270 - 376,- EUR

CPL - Pinie
1985 / 860 / 145 - 249,- EUR
1985 / 860 / 270 - 265,- EUR

ABHOLPREISE!



**Zu vermieten in Elztal-Dallau, Tannenstraße 23:
4-Zi-Untergeschoss-Wohnung, Küche, Bad/Gäste-
WC, Wfl. ca. 120 m², ruhige Lage, und Stellplatz**

Telefon (06261) 47 91 oder (06287) 1442

Familie sucht Haus mit Garten

in Fahrenbach, ab 500 m² Grst., 120 m² Wfl.
gerne mit Einliegerwohnung zum Kauf.

Telefon 07136/9649906.

**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

SUZUKI
Way of Life!

HENN+BAUER
Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH



**Trauerdrucksachen oder
Erinnerungsbilder für
einen lieben Verstorbenen**

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Erinnerungsbildern für ihre lieben Verstorbenen. Sprechen Sie uns an, wir regeln alles Weitere für Sie, kurzfristig und preisgünstig!

Ihr(e) Verstorbene(r) hatte ein Lieblingsplätzchen?

Bringen Sie uns ein Bild, wir drucken es auf die erste Seite Ihres Erinnerungsbildes. Auch eine Auswahl an schönen Motiven unserer Gegend bieten wir Ihnen an.

Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · www.henn-bauer.de

... des Weiteren entwerfen und drucken wir für Sie:

- Flyer aller Art
- Plakate
- Prospekte
- Visitenkarten
- Briefpapier
- Briefhüllen
- SD-Sätze
- Formulare
- Blocks
- Imagebroschüren
- Programme
- Festschriften
- Bücher
- Vereinszeitungen
- Broschüren
- Trauerdrucksachen
- Gutscheine
- Diplomarbeiten
- Hochzeitskarten
- Hochzeitszeitungen
- Einladungen
- Eintrittskarten
- Mailings
- Aufkleber
- T-Shirts
- Autobeschriftungen
- Banner
- Fahnen
- Kopien bis A3+
- und vieles mehr ...



VORWERK
Ihre offizielle Vertretung vor Ort in:
**Limbach, Muckental,
Scheringen und Heidersbach**
Helena Freund
0160 - 5916477
06281 - 3669



Ihre Kundenberaterin vor Ort:
**Robern, Laudenberg, Balsbach,
Wagenschwend und Krumbach**
Ursula Schneider
0172 - 2379009
- Kompetente Beratung
- Kostenloser Service-Check
- Unverbindlicher Test unserer Produkte

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de



AN ALLE FREUNDE UND BESUCHER DES MINIGOLFPLATZES!
 Die Familie Roesner möchte sich bei allen Freunden, tatkräftigen Helfern und vor allem bei all den Besuchern für das entgegengebrachte Vertrauen, die langjährige Treue und die schönen gemeinsamen Stunden ganz herzlich bedanken!

BÜROKAUFFRAU GESUCHT

Bangert GbR sucht ab sofort Bürokauffrau für Verwaltungstätigkeit, 12–15 Stunden pro Woche, flexible Arbeitszeit möglich.

Wir bitten um schriftliche Bewerbungen an:
Bangert GbR, Trienzer Straße 7, 74838 Limbach

Bedienung zur Aushilfe gesucht.

Gasthaus-Pension
„Limbacher Mühle“
 Fam. Blatz · Telefon 06287/1020

Zu vermieten in Heidersbach

Dachwohnung, 2 Zi., ca. 65 qm, Küche, kl. Dusche, Loggia, Stellplatz. **Telefon 06287/1370**

Trienz: 3 ZKB, 2. OG, ca. 80 qm, Garage und

Stellplatz, 400,- € + NK + 2 MM Kautions voraussichtlich ab 1. 4. 2019 zu vermieten. **Telefon 06267/6551**



THOMASGRASSO
HAUSMEISTERSERVICE
Ihr Objekt in guten Händen!

- // Einbruchschutz und Insektenschutz
- // Montage von Fenstern, Türen und Rollläden
- // Reparaturen und Renovierung im und ums Haus
- // Objektbetreuung/ Garten- und Grundstückspflege

74834 Elztal-Dallau // Telefon (0170) 166 70 18
 E-Mail: Hausmeisterservice.Grasso@gmx.de

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 11.01.2019 – 17.01.2019

- Rindersteaks; 3 Wochen gereift** Kg **13,90 €**
- Schlemmerpfanne „Hubertus“** Kg **8,40 €**
- Lyoner auch geschnitten zu Salat** 100g **-.89 €**
- Polnische / Paprikawürstchen** 100g **-.99 €**
- Krakauer mit oder ohne Kümmel** 100g **-.69 €**



Jeden Dienstag gibt's
 frisches Kesselfleisch;
 Bäckle, Schnuffel, Nieren



Angebote gültig 08.01. – 21.01.2019

Aktuelle Angebote
 Wir wünschen einen guten Start ins neue Jahr

ViO
 Mineralwasser ohne Kohlensäure.



4.99

je 6 x 1.5 l, Preis p. Liter: € 0.55, Pfand € 3.00

Bad Niederauer Römerquelle
 Natürlich wirksames Heilwasser*.



4.99

je 12 x 0.75 l, Preis p. Liter: € 0.55, Pfand € 3.00

Teinacher
 Genuss-Limonaden. Verschiedene Sorten.



7.99

je 12 x 0.75 l, Preis p. Liter: € 0.89, Pfand € 3.50

Eisvogel
 Schwarze Johannisbeere.



6.99

je 12 x 0.7 l, Preis p. Liter: € 0.83, Pfand € 3.00

GEFAKO Weinkontor
 Glühwein.



1.99

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 1.99, Pfand € 0.05

Waldhorn
 Urtyp, Pilsner, Hefeweißbier oder Radler.



7.49

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 0.75, Pfand € 3.50

Eichbaum
 Export oder Pilsener.



11.99

je 12 x 0.33 l, Preis p. Liter: € 1.20, Pfand € 3.50

Winzerverein Oberrotweil
 Käsleberg Müller-Thurgau QbA.



2.99

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 2.99, Pfand € 0.05

Weinkellerei Kircher
 Staufenberg Trollinger mit Lemberger QbA (auch trocken).



3.33

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 3.33, Pfand € 0.05

Weinkellerei Kircher
 Staufenberg Riesling QbA (auch trocken).



2.99

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 2.99, Pfand € 0.05

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie das Etikett und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Wirkstoffe: Calcium, natürliche Kohlensäure.

Oess & Bulling
 GETRÄNKE - FACHMARKT

74864 Trienz
 Talstraße 1 · Tel. 0 62 67 / 61 81
 Mo+Di+Do+Fr: 15 - 18.30 Uhr
 Mi: 17 - 19 Uhr · Sa: 9 - 13 Uhr
 74821 Mosbach-Diedesheim
 Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 71 22
 Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH · Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim



Bestattungshaus
SAUTER
Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08



Schork
Automobile & Reifenservice
74864 Fahrenbach Tel.: 06267 / 928050
www.Auto-Reifenservice-Schork.de

*Alles Gute
im neuen Jahr*
wünscht Firma Schork
Automobile und Reifenservice Fahrenbach



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn

*Pflegequalität
ist Lebensqualität*



„einfach besser beraten ...“

Professionelle Pflegeberatung
nach § 37 Abs. 3 SGB XI durch unseren
qualifizierten Pflegeberater Mathias Zahn!

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn UG
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160 • www.pflegedienstloewenzahn.de

WERBETECHNIK

- Beschriftungen
- Werbeschilder
- Werbebanner
- Digitaldrucke
- Fahrzeugfolierung
- Auto/ Gebäudetönung



• 74864 Fahrenbach Mobil: 0172/ 91 88 432 • 74821 Mos-Sattelbach
www.Folientechnik-Zettl.de

HAIRSTYLING

by **ILONA**



Wagenschwender Straße 6a • 74864 Fahrenbach-Robern
Telefon (062 67) 16 66



Neu im Team begrüßen wir
ganz herzlich
Stefanie Dinger
Stefanie ist sehr kreativ,
durch verschiedene
Bühnenerfahrungen bei
Hochzeitsmessen
beherrscht sie viele tolle
Braut- und Hochsteckfrisuren.

WEIHNACHTSSPENDE geht in diesem Jahr u.a. an den FC FREYA LIMBACH



HENN+BAUER
DRUCKEREI • WERBEAGENTUR • VERLAG

Weihnachtsspende 2018

Auch in diesem Jahr haben wir auf Kundenpräsente verzichtet und unterstützen stattdessen verschiedene örtliche Vereine und gemeinnützige Organisationen unserer Amtsblatt-Gemeinden, deren Engagement uns am Herzen liegt.



74838 Limbach • Telefon (0 62 87) 92 58-80 • druckerei@henn-bauer.de • www.henn-bauer.de



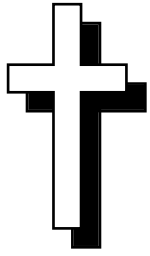
BABYSITTERIN für Kleinkinder in Fahrenbach,

1x in der Woche für 2–3 Stunden am Nachmittag gesucht.
Bewerbungen unter **Chiffre 271** an den Verlag.

4er-Golf, Bj. 9/2002, 108.000 km, 75 PS,
TÜV 1/2020, schwarz

VHB 999,- Euro

Tel. 01512/8734053

BEERDIGUNGS-INSTITUT**ROOS**

Särge, Überführungen, Einäscherungen,
In- und Ausland, Ausgrabungen,
Umbettungen, Friedwald,
Erledigen aller Formalitäten.
Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-
Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

(06261) 14772 oder **15953**
(0172) 6377121, (0172) 2637712 od. (0173) 5346890

Jürgen Schmid

Parkett und Bodenbeläge
74722 Buchen-Einbach

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

- Massivparkett
- Teppichböden
- Korkböden
- Fertigparkett
- PVC und Linoleum
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns!

Unsere Ausstellung ist momentan
nur nach telefonischer Absprache
geöffnet.

VERWÖHNPARADIES BY ANGELA SAMU

- Kosmetikerin
- med. Fußpflege
- Nageldesign & -maniküre & Paraffinbad
- Fußreflexzonen- & kl. Ganzkörper-Massage
- Lomi Lomi-Massage
- Hot Stone-Massage
- Wellness- und Gesundheitsprodukte
- Blumen- und Dekoladen

- Wir machen auch mobile Fußpflege -

NEU: Wimpernverlängerung mit Einzelwimpern

Termine unter Telefon (01 70) 8 05 75 56 oder (0 62 67) 92 92 12
Bahnhofstraße 1 · 74864 Fahrenbach

Davis Gerüstbau

Sie wollen hoch hinaus?

Wir helfen Ihnen dabei!

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach
Telefon (062 67) 92 80 31 · Fax (062 67) 92 80 32
info@davis-geruestbau.de · www.davis-geruestbau.de

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 · **Krumbach**, Tel. 06287/222
Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12

www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE gültig vom 11. 1. bis 12. 1. 2019

**Mageres Rindfleisch zum Kochen:**

Brust, Wade oder Blechstück kg € **8.20**

Gemischtes Hackfleisch kg € **6.80**
~ vom Rind und Schwein!

Portionswürstchen ~ versch. Sorten,
z. B. Lyoner, Gelbwurst, Paprikalyoner, Bierschinken, etc.! 100 g € **0.95**

Frische hausmacher Leber- und Blutwurst 100 g € **0.65**

Wir haben Betriebsferien

vom 14. 1. 2019 bis einschl. 3. 2. 2019.

Ab Montag, 4. 2. 2019, sind wir wieder für Sie da.

Bojo's Schrotthandel

**Handel mit Metallen aller Art,
Demontage
von Großteilen vor Ort möglich.**

Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau

Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35

danach (0 62 84) 20 69 881

E-Mail: tammy1970@gmx.de



Bruckert
Malerbetrieb

✦ Maler- und
Tapezierarbeiten

✦ Wandgestaltung

✦ Fassaden-Renovierung

✦ Zertifizierte
Schimmelpilzsanierung

Wilfried Bruckert

Talstraße 12
74864 Fahrenbach

Telefon 06267 / 6712

Fax 06267 / 928186

Mobil 0172 / 888 30 74

BESTATTUNGEN

BRAUN



Tel. (0 62 74) 92 94 21 oder (01 70) 9 90 55 88

„Zum Alten Bullenstall“

Geöffnet von Fr.–Mo.,
11.–14. Januar 2019, ab 17 Uhr

Philipp Schmitt

Mosbacher Str. 16 · 69429 Waldb.-Weisbach

Telefon (0 62 74) 92 83 15

T...

vodafone

O₂

Neues Jahr, neue Netze!

Ab jetzt bei uns: mobilcom debitel

Free M

- ✓ **FLAT** in alle dt. Netze
- ✓ **FLAT** SMS
- ✓ **FLAT** surfen (10 GB) 225 Mbit/s

ab **19,99€** mtl.*

real Allnet

- ✓ **FLAT** in alle dt. Netze
- ✓ **FLAT** SMS
- ✓ **FLAT** surfen (8 GB) 42,2 Mbit/s
- ✓ inkl. Hotspot-Flat weltweit

ab **36,99€** mtl.*

Magenta Mobil L

- ✓ **FLAT** in alle dt. Netze
- ✓ **FLAT** SMS
- ✓ **FLAT** surfen (10 GB) 300 Mbit/s

ab **56,95€** mtl.*

O₂

T...

vodafone

T...

INFO-BIT
SOFTWARE SOLUTIONS

Info-Bit Software Solutions
Waldkatzenbacherstr. 15
69429 Waldbrunn
Tel. 01805 55 49 47 (0,14€ aus dem dt. Festnetz)
mail@info-bit.org | www.info-bit.org

*Aktion gültig bis 31.01.2019, Änderungen und Irrtümer unter Vorbehalt

Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Wir sind ein mittelständiges Unternehmen im Bereich Dämmstoffe und suchen zum sofortigen Eintritt eine(n)

LAGERMITARBEITER

(m/w/d)

Sie sind flexibel einsetzbar und arbeiten selbstständig, besitzen den Staplerführerschein und haben optimalerweise Erfahrung in der Baustoffbranche.

FAHRER FÜR TAGESTOUREN

(m/w/d)

Sie sind flexibel einsetzbar und arbeiten selbstständig, besitzen den Führerschein der Klasse CE und den Staplerführerschein.

Wir bieten eine interessante Tätigkeit in einem erfahrenen Team bei leistungsgerechter Bezahlung.

Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Rudolf Laier GmbH Isolierbaustoff-Großhandel
 Am Bild 1 • 74838 Heidersbach • tatjana.laier@laier.biz • www.laier.biz

Beratung, Therapie & Coaching

74834 Elztal-Muckental • 06267 / 9296398
info@mareike-senk.de • www.mareike-senk.de

Mareike Senk

Kurt Schuler

Kapellenweg 7a Tel. (0 62 87) 42 94 schuler.fuhrunternehmen@web.de
 74838 Limbach Fax (0 62 87) 92 91 26 kurtschuler-fuhrunternehmen.de

- Fuhrunternehmen
- Erd- und Wegebau
- Bagger- und Raupenbetrieb
- Natursteine
- Abbruch
- Außenanlagen

Pflegedienst DAHEIM leben GmbH
 Ringstraße 6 • 74838 Limbach
 Telefon 06287/7849888

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr 2019!

WIR SIND UMGEZOGEN

in die Ringstraße 6 in 74838 Limbach über die Sparkasse

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!